

ANMELDUNG FAX AN +49 (0) 2112-2802-436

TÜBINGER PRÄNATALTAGE 13. – 15. FEBRUAR 2014

Hiermit melde ich mich verbindlich an zu den Tübinger Pränataltagen 2014.

Hauptveranstaltung

(Freitag und Samstag)

Intensivkurse (Donnerstag, finden zeitgleich statt)

- Fehlbildungsdiagnostik
- Gynekologischer Ultraschall
- Fetale Echokardiographie
- Geburtshilfliche Notfälle

Anrede/Title:

Vorname:

Name:

Anschrift:

Anschrift:

PLZ/Ort:

Telefon:

Telefax:

E-Mail:

Datum:

Unterschrift:



TÜBINGER PRÄNATALTAGE

13. – 15. FEBRUAR 2014

Eberhard-Karls-Universität
Universitätsklinikum Tübingen

UKT

Teilnehmergebühren:

Für Frühbucher bis 20. Dez. 2013: € 265,- für die Hauptveranstaltung
Bei Anmeldung ab 21. Dez. 2013: € 290,- für die Hauptveranstaltung
€ 70,- je Intensivkurs
€ 75,- je Intensivkurs

Veranstaltungsorte:

Eberhard-Karls-Universität Tübingen
Universitätsfrauenklinik Tübingen

Nach Eingang dieser Fax-Anmeldung erhalten Sie eine schriftliche Anmelde-Bestätigung mit allen weiteren Informationen.

EINLADUNG

PROGRAMM

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

mit großer Freude darf ich Sie zu den dritten Tübinger Pränataltagen vom 13. bis 15. Februar 2014 einladen.

Das Programm orientiert sich an den gegenwärtigen und zukünftigen Fragestellungen in der Pränatal- und Geburtsmedizin und soll Ihnen einen Überblick über die rasante Entwicklung in diesem Bereich geben. Wichtiger denn je sind dabei praxisorientierte Lösungsansätze, um die Innovationen in die bewährten Behandlungsansätze integrieren zu können.

Wir freuen uns sehr, dass wir wieder zahlreiche namhafte Persönlichkeiten für unser Symposium gewinnen konnten.

Besonders möchte ich Sie auf die Vorsymposien am Donnerstag, den 13. Februar 2014 hinweisen. Wir laden Sie herzlich ein, an den Intensivseminaren über fetale Echokardiographie und Fehlbildungsdiagnostik, gynäkologischen Ultraschall sowie geburtshilfliche Notfälle teilzunehmen.

Wir würden uns sehr freuen, Sie im Februar in Tübingen begrüßen zu dürfen.

Herzlichst,
Ihr Prof. D. Wallwiener

DONNERSTAG – INTENSIVKURSE (ZEITGLEICH)

Fehlbildungsdiagnostik

Diagnose, Therapie und Management in Form von interaktiven Fallberichten

Referenten: K.O. Kagan, A. Geipel, C. Berg

14.00–18.00 Uhr, Frauenklinik

Gynäkologischer Ultraschall

Beurteilung von suspekten Ovar- und Uterusbefunden, Schwangerschaften unklarer Lokalisation, gynäkologischer Ultraschall in der Vorsorge

Referenten: M. Hoopmann, W. Dürr, H. Prömpeler

14.00–18.00 Uhr, Frauenklinik

Fetale Echokardiographie

Normale Sonoanatomie des fetalen Herzens und typische Fehlbildungen

Referenten: G. Mielke, I. Tekesin, R. Stressig

14.00–18.00 Uhr, Frauenklinik

Geburtshilfliche Notfälle

Management von Notfällen im Kreißsaal anhand von Kasuistiken

Referenten: H. Abele, J. Pauluschke-Fröhlich, E.-M. Grischke

14.00–17.00 Uhr, Frauenklinik



REFERENTEN

WEITERE INFORMATIONEN

- PD Dr. H. Abele** | Universitätsklinik Tübingen, Frauenklinik
Prof. B. Arabin | Universitätsklinik Marburg, Frauenklinik
Prof. C. Berg | Universitätsklinik Bonn, Frauenklinik
Prof. R. Chaoui | Pränataldiagnostik Friedrichstraße Berlin
Dr. W. Dürr | Praxis für Pränataldiagnostik Nürnberg
Prof. B. Eiben | amedes Institut f. Labormedizin u. Klin. Genetik Rhein/Ruhr MVZ GmbH
Prof. T. Fischer | Universitätsklinik Salzburg, Frauenklinik
C. Fuchs | Reutlingen
Prof. A. Geipel | Universitätsklinik Bonn, Frauenklinik
PD Dr. M. Gonsor | Dr. Horst Schmidt Kliniken Wiesbaden, Frauenklinik
Prof. E.-M. Grischke | Universitätsklinik Tübingen, Frauenklinik
Dr. K. Haas-Lude | Universitätsklinik Tübingen, Frauenklinik
Prof. B.-J. Hackelöer | amedes MVZ Hamburg GmbH
Prof. T. Hildebrandt | Leibniz Institute for Zoo & Wildlife Research, Berlin
PD Dr. M. Hoopmann | Universitätsklinik Tübingen, Frauenklinik
Prof. K. O. Kagan | Universitätsklinik Tübingen, Frauenklinik
Prof. F. Kalner | Klinik Hallerwiese Nürnberg, Frauenklinik
Prof. K. Kalache | Charité Berlin, Frauenklinik
Prof. P. Kozlowski | Pränatal.de Düsseldorf
PD Dr. H. Maul | Kath. Marienkrankenhaus Hamburg, Frauenklinik
Prof. M. Meuli | Universitätsklinik Zürich, Kinderklinik
Prof. G. Mielke | Pränatalmedizin und Ultraschalldiagnostik Stuttgart
Dr. J. Pauluschke-Fröhlich | Universitätsklinik Tübingen, Frauenklinik
Prof. C. Poets | Universitätsklinik Tübingen, Neonatologie
Prof. H. Prömpeler | Universitätsklinik Freiburg, Frauenklinik
Dr. R. Rothmund | Universitätsklinik Tübingen, Frauenklinik
Prof. E. Schleussner | Universitätsklinik Jena, Frauenklinik
Prof. M. Schmidt | Klinikum Duisburg, Frauenklinik
PD Dr. T. Schramm | Pränatal Medizin München
Prof. M. Schuhmann | Universitätsklinik Tübingen, Neurochirurgie
Prof. G. Seitz | Universitätsklinik Tübingen, Kinderchirurgie
Dr. R. Stressig | Pränatal.de Köln
PD Dr. I. Tekesin | Pränatalpraxis Stuttgart
PD Dr. S. Verloren | Charité Berlin, Frauenklinik
Prof. K. Vetter | Berlin
Prof. Jürgen Wacker | Fürst-Stirum-Klinik Bruchsal, Frauenklinik
Prof. D. Wallwiener | Universitätsklinik Tübingen, Frauenklinik

Veranstaltungsorte:

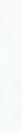
Hauptveranstaltung: Eulerhardt-Karls-Universität Tübingen
Hörsaalzentrum Morgenstelle
Auf der Morgenstelle 16 | 72074 Tübingen
Universitätsfrauenklinik Tübingen
Calwer Straße 7 | 72076 Tübingen

Anmeldung | Unterkunft:

Die Anmeldung muss schriftlich (per Post oder Fax) erfolgen. Weitere Informationen erhalten Sie mit der Anmeldebestätigung. Die Organisation der Anreise und der Unterkunft liegt beim Teilnehmer. Der Anmeldebestätigung liegt jedoch eine Liste mit einem Hotelabruftcontingent bei, auf das Sie zurückgreifen können.

Teilnehmerzahl:

Bei den Intensivkursen ist die Teilnehmerzahl begrenzt, bitte frühzeitig anmelden.
Zertifizierung:

DEGUM- und CME-Zertifizierungen sind beantragt: 

Teilnehmergebühr:

Hauptveranstaltung: € 265,- für Frühbucher bis 20.12.2013 (€ 290,- danach)
Intensivkurs: je Kurs € 70,- für Frühbucher bis 20.12.2013 (€ 75,- danach)
(finden zeitgleich statt)

Stormierung:

Eine Stormierung ist bis zum 24.01.2014 gegen eine Bearbeitungsgebühr von € 50,00 möglich.
Nach diesem Datum und bei Nichtteilnahme können keine Gebühren erstattet werden.

Haftungsausschluss:

Sollte eine Durchführung der Veranstaltung aus nicht vorhersehbaren Gründen unmöglich sein, wird ebenso wie bei Unterschreiten einer Mindestteilnehmerzahl der Teilnahmebeitrag in voller Höhe zurückerstattet. Darüber hinaus gehende Haftung wird ausdrücklich ausgeschlossen. Für Verluste, Unfälle oder Schäden, gleich welchen Ursprungs, an Personen und Sachen haften weder Veranstalter noch Seminarorganisation. Die Teilnehmer und Begleitpersonen nehmen auf eigene Verantwortung am Seminar und ggf. begleitenden Angeboten teil.

Wissenschaftliche Leitung:

Prof. K. O. Kagan, PD Dr. M. Hoopmann und PD Dr. H. Abele
Perinatalzentrum | Universitätsfrauenklinik Tübingen
Ärztl. Direktor: Prof. D. Wallwiener | Calwer Straße 7 | 72076 Tübingen
Telefon: +49 (0)70 71-298 4807 | Email: KO.Kagan@gmx.de

Kongressorganisation:

GE Healthcare | Frau Daniela Reiff | Postfach 1105 60 | 42665 Solingen
Telefon: +49 (0)212-2802-233 | Fax +49 (0)212-2802-436 | Email: daniela.reiff@ge.com

Mit freundlicher Unterstützung durch:

amedes Med. Dienstleistungen GmbH • Domed Med. Systeme GmbH
GE Healthcare • LifeCodexx AG • Thermo Fisher Scientific
Versandbuchhandlung Schuldt (Stand bei Drucklegung im November 2013)

PROGRAMM

PROGRAMM

FREITAG – HAUPTVERANSTALTUNG 1. TAG

08.50 Uhr Begrüßung (D. Wallwiener)

Frühgeburt

K. Vetter

09.00–10.30 Uhr Prädiktion der Frühgeburt (H. Maul)

Prävention der Frühgeburt (B. Arabin)

Outcome von späten Frühgeburten und

frühen Reifgeburten (C. Poets)

Zusammenfassung und Diskussion

10.30–11.00 Uhr Kaffeepause

Management von Risikoschwangerschaften

K. Vetter

11.00–12.30 Uhr Diagnose und Management der

Plazentationsstörungen (M. Gonser)

Geboren gebären – mit dem Wunsch

der maximalen Sicherheit (H. Abele)

Anspruch und Wirklichkeit der Geburtshilfe

in der dritten Welt (J. Wacker)

Zusammenfassung und Diskussion

12.30–13.30 Uhr Mittagspause

Zellfreie fetale DNA, invasive Diagnostik u. ETs

K. O. Kagan

13.30–15.30 Uhr Zellfreie fetale DNA – heutiger

Stand der Technik (B. Eiben)

Zukünftige Einsatzmöglichkeiten

der ctDNA (P. Kozlowski)

Invasive Diagnostik – ein Auslaufmodell?

(T. Schramm)

Aneuploidie-Marker im II. Trimenon

nach zellfreier fetaler DNA (K. O. Kagan)

15.30–16.00 Uhr Kaffeepause

16.00–17.00 Uhr Fetale Fehlbildungsdiagnostik

im I. Trimenon (R. Chauvi)

Turning the Pyramid – ein Thema

für Deutschland? (F. Kainer)

Zusammenfassung und Diskussion

Ultraschall in der Veterinärmedizin

B.-J. Hackelöer

17.00–17.45 Uhr Ultraschalldiagnostik in der Tierwelt

(T. Hildebrandt)

17.45 Uhr Ende

SAMSTAG – HAUPTVERANSTALTUNG 2. TAG

Geburtsmedizin im Wandel der Zeit

R. Rothmund

08.30–09.30 Uhr Von der Geburtshilfe zur Geburtsmedizin

(B.-J. Hackelöer)

Wie der demographische Wandel unser Fach verändert (E. Schleussner)

Präekampsie

H. Abele

09.30–11.00 Uhr Biomarker und Ultraschall zur Prädiktion

der Präekampsie (S. Verloren)

Klinisches Management der Präekampsie

(M. Schmidt)

Maternale und kindliche Langzeitfolgen der Präekampsie (T. Fischer)

Zusammenfassung und Diskussion

11.00–11.30 Uhr Kaffeepause

Urogenitalfehlbildungen

M. Hoopmann

11.30–13.30 Uhr Obstruktive Nierenfehlbildungen (C. Berg)

Strukturelle Nierenfehlbildungen (A. Geipel)

Genital- und Kloakenfehlbildungen (K. Kalache)

Postnatale Versorgung von urogenitalen Fehlbildungen (G. Seitz)

Zusammenfassung und Diskussion

13.30–14.30 Uhr Mittagspause

Wirbelsäulenfehlbildungen

K. O. Kagan

14.30–16.30 Uhr Pränatale Wirbelsäulen-Beurteilung – mehr als nur Spina bifida aperta

(M. Hoopmann)

Intruterine Therapie der Spina bifida

(M. Meulli)

Postnatale Versorgung (M. Schuhmann)

30 Jahre Leben mit Spina bifida (C. Fuchs)

Postnatales Langzeit-Outcome von Kindern mit Spina bifida (K. Haas-Lude)

Zusammenfassung und Diskussion

Ende der Veranstaltung